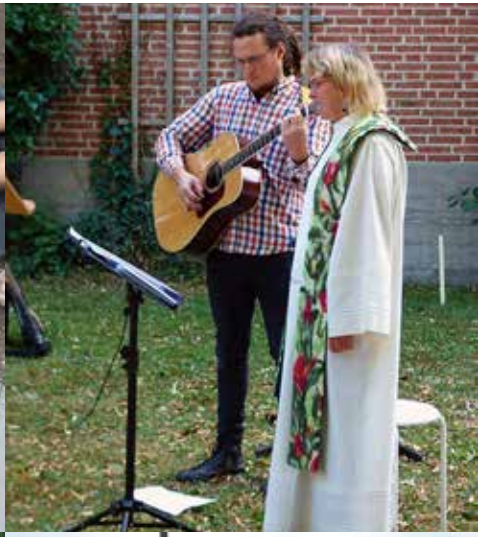
Evangelisch

in Boxdorf



Gemeindebrief

der evang.-luth. Kirchengemeinde

Zum guten Hirten

September - Oktober - November 2015

Impressionen

Trümmerwüste vor Baubeginn

Vorbereitung für das Dach

Rohbau mit Löwenzahn

Liebe Gemeinde,

Wir sind drin!
Endlich!
Aus dem neuen Kindergarten schallen Kinderrufe. Die Nerven lagen Ende Juli blank, bei den Erzieherinnen, den Architekten, dem Bauausschuss, mir selber….Die Sache musste endlich ihr Ende haben! Wenn jetzt Baulärm dröhnt, dann kommts von nebenan, wo der neue Hort Form annimmt. Jetzt sind wir Meister im Eröffnen und Einweihen!
Die Bücherei empfängt auf der Empore und die Jugend im gemütlichen neuen Keller.
Das lasst uns feiern! Wir haben echt was geschafft und uns den Liegestuhl verdient!

Kommen Sie zum summer revival am Feuer, zum chillen im Liegestuhl finden Sie uns im Atrium am 17. Oktober. Feiern Sie diese Kirchenparty U 18 und Ü18 mit uns!

Franziska Pannecke

Inhaltsverzeichnis:

5–6	Pinnwand
7	Kindergartenbau
8-9	Kindergarten
10-11	Aktivitäten für Kinder
12	Ehrenamtlich
13-15	Schön war‘s
16-17	Jugendarbeit
18-19	Kirchenmusik
20-21	Gottesdienste
22	Bücherei
23	Impressum
24-25	Seniorenarbeit
26	Diakonie
27-28	Freud und Leid
29-31	Geburtstage
32-34/39	Werbung
35-37	Gruppen und Treffs
38	Wir sind für Sie da
40	Letzte Seite

In wunderbarer Julihitze saßen die JugendmitarbeiterInnen zusammen und tüftelten am Motto für einen herbstlichen Gemeindeabend. Das „summer revival“ entstand. Sollte der Abschied vom Sommer, die Zeitumstellung darin vorkommen oder wär das zu negativ? Klar, alle Leute grausen sich vor dem Winter und hoffen, dass der Sommer nie aufhört. Aber wie die Hiobsweisheit sagt: Gutes und Böses gehören zusammen! Beides gehört zum Leben. Und der Sommer ist umso herrlicher je mehr wir vorher im Winter gefroren haben!

Im Leben fühlen wir uns in bösen Zeiten schnell von Gott und allen guten Geistern verlassen. Da ist es ein mutiger Gedanke von Hiob, dass wir vielleicht lernen könnten, „auch das Böse von Gott anzunehmen“. Viele von Ihnen würden jetzt sicher sagen: Wenn Gott uns liebt, warum hält er das Böse dann nicht fern von uns?

Erstaunlich, wie Hiob schon 3000 Jahre vor Christus die Weisheit vom Kreuz geahnt hat: Auch in bösen Ereignissen kann irgendwie ein Sinn liegen. Auch wenn der oft verdammt schwer zu finden ist. Im besten Fall kann es sein, dass ein Mensch in irgendeiner Art gestärkt aus einem Schicksalsschlag hervorgeht. Wenn jemand die göttliche Kraft findet, durchzuhalten in bösen Zeiten. Das kann ein kleines Wunder sein, wenn der Glaube die Kraft gibt, gute und böse Zeiten im Leben aus Gottes Hand zu nehmen.

Ich wünsche Ihnen für diesen Herbst, dass die letzten Sonnenstrahlen Ihnen ein dickes Fell geben, dem kommenden Winter innerlich zu trotzen! Der Dank für all das Gute das Gott uns schenkt, gibt uns Widerstandskraft gegen böse Dinge!

summer revival party
kirchenparty Ü 18 und U 18
samstag, 17. oktober ab 19 Uhr

wir feiern sommerabschluss und herbstbeginn,
drinnen und draußen
in saal und atrium
nicht mehr warm und noch nicht kalt
outdoorchillen am offenen feuer
mit kürbissuppe und fladenbrot
discomusik für jeden geschmack
tapas und drinks
tanzen, unterhalten, leute treffen
letztes räkeln im liegestuhl
für weicheier: mit lila kirchendecken !

Eintritt: 5 Euro als Spende für die Jugendarbeit
3 Euro ermäßigt U 18
incl. Begrüßungscocktail

So läßt sich chillen

„Bist du ein Christ? Wenn ja – warum nicht?“
Mut zum Bekenntnis: Reformationstag 31.10.

Hat Sie im Bekanntenkreis schon mal jemand gefragt, ob Sie an Gott glauben? Und…? Was haben Sie geantwortet? Sind Sie ausgewichen, weil Sie als Christ nicht komisch angeschaut werden wollten? Haben Sie sich schon mal im Gespräch zur Kirche bekannt? Da ist Mut zum Bekenntnis gefragt. Christsein ist Privatsache. Kein Thema für Gespräche im Freundeskreis?

Luther war da ein Vorbild an Mut und frecher Schnauze. Am Reformationstag feiern wir in einem Abendgottesdienst um 18 Uhr , was uns protestantische Christen verbindet. Nachmittags gestalten wir in einem Kinderthementag die spannende Luthergeschichte und bringen sie als Theaterstück in den Gottesdienst ein. Danach sind Sie bei kleinem Imbiss zu einem kreativen Gespräch in den Gemeindesaal eingeladen: „Bist du ein Christ? Wenn ja – warum nicht?“ (Lothar Zenetti)

Eine 7,5 Zentimeter kleine Martin-Luther-Spielfigur von Playmobil ist neuer Werbebotschafter für Reisen nach Deutschland zum 500. Reformationsjubiläum im Jahr 2017. Die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) und die Tourismuszentrale Nürnberg stellten das Männchen aus Plastik der Öffentlichkeit vor. Der Martin Luther mit Bibel und Feder wird in den 30 Auslandsbüros der DZT ebenso verteilt wie in den Nürnberger Museen. Auch in anderen Reformationsstätten ist die Sonderfigur erhältlich, jedoch nicht im regulären Handel.

Wir haben es geschafft !!!

Mit viel Schweiß und einem weinendem Auge haben wir unserem „alten Kindergarten“ Tschüss gesagt.
Mit einem Fest, dass unsere Kleinen mit Liedern und Gedichten ausschmückten, konnten sich auch Eltern und Kinder bei Kaffee und Kuchen von dem alten Gebäude verabschieden.
Eine tolle Überraschung für die Kinder war die super Wurfbude von Herrn Harberts, die er mit vielen Gewinnen ausschmückte. Herzlichen Dank an ihn!!!
Natürlich gab es für alle eine Führung durch den neuen Kindergarten.
An diesem Tag wurde ABSCHIED echt groß geschrieben. Denn leider müssen wir unsere Berufspraktikantin Barbara Schwarz ziehen lassen.
Sie hat uns in diesem anstrengenden, chaotischen, aber trotzdem tollen Jahr super unterstützt. Auch Jarla Schätzler, die sich zweimal in der Woche als Praktikantin der FOS engagierte, hatte ihren letzten Tag.
DANKE Barbara und Jarla!
Trotz Auszug - Umzug - Einzug hatten wir viele Feste, Projekte und Ausflüge.

Wir danken allen Kindern und Eltern, Kirchenvorstehern, allen Spendern, Helfern und, und,.....auch Frau Pannewick und uns für die Geduld, Verständnis, Energie und hoffen nun auf einen guten Start in unserer neuen Einrichtung, in der wir uns für die ersten Tage schon gut eingelebt haben.

Kindergartenbau: So groß! So schön! So hell!

Die Kinder im neuen Gruppenraum

Ein Meisterstück ist gelungen! Unter höchstem Zeitdruck haben wir Ende Juli mit Leiterwagen Stück für Stück alle Spiele und Bücher, Büro und Küche umgezogen und das nur mit einem einzigen Schließtag! Während noch die letzten Schreiner am Werke waren, begann dann am 3. August das Leben im neuen Kindergarten! Glücklich saßen die Kinder auf der neuen Terrasse und eroberten Raum für Raum. So groß! So schön! So hell!

Da stört momentan gar nicht, dass der neue Rasen erst im Frühjahr betreten werden darf. Am Weiher ist ein provisorisches Spielgelände eingezäunt worden, das durch ein Schlupfloch erlaubt, die neuen Spielgeräte schon jetzt zu benutzen. Die Wiese vor dem alten Kindergarten gleicht ja inzwischen einem vertrockneten Sandplatz.

Dann rückten viele Helfer an, um das alte Gebäude zu entrümpeln, der 7 Meter lange Container war in zwei Stunden voll. Die Asylbewerber freuen sich über eine Spielgalerie und den alten Billardtisch.
Mit großem Einsatz und vielen aufgeriebenen Nerven ermöglichen wir es zusammen mit unsern Nachbarn Familie Kotulla, dass der neue Hort im alten Gebäude im September starten kann. Momentan noch kaum vorstellbar, aber zu Schulbeginn sollen 25 Hortkinder dort einziehen. Wir haben Hand in Hand gearbeitet mit Kotullas, die das Gebäude an die Stadt vermietet haben. Wir drücken die Daumen, dass dieser ehrgeizige Plan gelingen kann und danken Familie Kotulla für die gute Zusammenarbeit.

Letzte Neuigkeit vor Redaktionsschluss 18. August

Die Bombe platzte wie eine Wasserbombe: Ein Rohr im WC hat sich gelöst, tausende Liter Frischwasser sind in den Fußboden gelaufen. Nach zwei Wochen im neuen Kindergarten mussten wir ihn wieder verlassen, damit ca. 6 Wochen lang getrocknet werden kann. Jetzt begann das Abenteuer „Kirchenkindergarten!“ Eine Gruppe wohnt im Gemeindesaal, die andere im hinteren Teil unserer Kirche. Alles Gemeindeleben muss ruhen. Auf noch engeren Raum kann eine Gemeinde nicht mehr zusammenrücken! Wir danken allen Gemeindegliedern für Ihr Verständnis! Auf die Kinder wartet ein sehr lebendiges „Kirche erkunden“: Sie entdecken die Kunst im Raum, hören Geschichten zu Bildern und Figuren und schlafen mittags wie im Psalm 84:„wie ein Vogel in seinem Nest darf ich wohnen im Hause des Herrn“.

Krabbelgruppe

Wir haben unsere großen Krabbelgruppen - Kinder verabschiedet, nun sind sie alt genug für den Kindergarten. Wir wünschen viel Spaß und eine tolle Zeit.
Wir freuen uns immer über Nachwuchs, bis zum Kindergartenalter sind alle bei uns willkommen. Wir singen und spielen gemeinsam, manchmal wird auch gebastelt.
Immer freitags von 9.30-10.30 Uhr (Ort bei Frau Promberger, Tel. 2745406 erfragen)

Liebe Kinder, liebe Eltern,

jede Menge bunter Aktionen warten im Herbst und Winter auf die Kinder in unserer Gemeinde! Von kreativen Bastelaktionen, über Lagerfeueratmosphäre und Mitmachen in der Kirche ist für jeden etwas dabei. Wir freuen uns darauf euch in der ein- oder anderen Veranstaltung zu treffen!
Eure Rosi Daum

Kindergottesdienst – KiGo

Jeden ersten Sonntag im Monat 9:30 bis 11:30 Uhr in der Hirtenstube
Alle Kinder von 5-12 Jahren sind herzlich eingeladen mit uns zu feiern.
Auf Euer Kommen freut sich das KiGo-Team!

Erntedankfeuer

Samstag, 3. Oktober um 14:30 an der Kirche
Wir machen einen Ausflug zu einem Kartoffelacker, sammeln Kartoffeln, schüren ein Kartoffelfeuer, halten eine kleine Andacht auf Feld und Wiese…
Für Kinder ab 6 Jahren
Unkostenbeitrag: 2 Euro (bitte mitbringen)
Dauer ca. 2 Stunden
Bitte mitbringen: Eine gefüllte Trinkflasche, Teller und Besteck, wetterfeste Kleidung und Schuhwerk
Anmeldung bis zum 1. Oktober unter s.maerz@nexgo.de.
Bei Dauerregen entfällt die Veranstaltung.

Aktivitäten für Kinder

Luthernacht–jetzt wird's bunt!

Am Samstag, 31. Oktober von 15.00 bis 19.00 Uhr im Gemeindesaal

Immer Ärger mit Martin Luther – ein Reformator packt aus!

Wie hat Martin Luther mutig die Welt verändert? Und wie lebte er eigentlich damals im Mittelalter?

Diesen und anderen spannenden Fragen werden wir bei unserer Luthernacht auf die Spur gehen. Auch das damalige Essen probieren wir aus!

Für Kinder von 6-12 Jahren

Unkostenbeitrag: 3 Euro

Für die Nachtwanderung bitte wetterfeste Kleidung mitbringen

Anmeldung: Bis zum 28. Oktober s.maerz@nexgo.de

Bastelaktion zum Martini-Markt

13. November um 14. 30 Uhr in der Hirtenstube

Dieses Jahr wird es bunt und lecker: Wir wollen gemeinsam Marmelade herstellen und in schön gestaltete Gläser abpacken.

Diese werden dann zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit unserer Gemeinde auf dem Martini-Markt verkauft.

Für Kinder ab 6 Jahren

Dauer ca. 2 Stunden

Bitte mitbringen: Trinkflasche

Anmeldung: unter rosi.daum@gmx.de

Krippenspiel 2015

Treffen am 6. November nach dem Kindergottesdienst

Maria, Josef, der Esel und natürlich das Baby Jesus – auch dieses Jahr werden wir die spannende Geschichte von Weihnachten für den Familiengottesdienst an Heiligabend einstudieren.

Wer Lust hat mitzumachen, kommt bitte am 6. November …

Bist du mit dabei?

Euer Mitarbeiterteam

Weihnachtsgeschenke basteln

Samstag, den 5. Dezember, 14:30-17:00 Uhr in der Hirtenstube

Du hast noch kein Geschenk für Mama, Papa, Oma, Opa, Bruder, beste Freundin, usw? Dann bist Du in diesem Workshop genau richtig!

Du kannst 2-3 verschiedene Geschenke basteln und kreativ gestalten.

Anmeldung: rosi.daum@gmx.de

Sternsingeraktion

Im November wird es noch einen Flyer mit näheren Informationen zu dieser Aktion geben!

Interview mit Sandra März

Pannewick: Liebe Sandra, du arbeitest in so vielen Bereichen: Im Kindergottesdienst, im Kirchenvorstand – aber dein aufwändigstes Ehrenamt war seit Jahren der Bauausschuss!
März: Und das längste! Wir planen seit 2012 und jetzt sind wir erst 2015 fertiggeworden. Das ist schade, denn jetzt wird meine Tochter Julia schon ein Schulkind!
Pannewick: Die Länge haben wir ja geahnt….
März: Mit der Kirche bauen – das sind lange Entscheidungswege, langes Warten auf Genehmigungen. Wir mussten erleben, dass wir als Gemeinde nicht autonom sind.
Aber jetzt bin ich stolz, dass wir es geschafft haben, einen neuen Kindergarten zu finanzieren! Für unsere Gemeindeentwicklung ist er viel wert.
Pannewick: Du hast dabei sehr viel Verantwortung übernommen, das war eine riesige Entlastung!
März: Wenn ich was anfange, dann will ich es auch gut durchziehen.
Pannewick: Und jetzt freust du dich auf die Zeiten ohne Bau?
März: Sehr! Es war anstrengend, aber auch schön. Jetzt kann ich woanders Schwerpunkte setzen.
Pannewick: Ganz neu hast du seit zwei Jahren neue Jungbläser gewonnen!
März: Ja, die wollen wir im Herbst in den Posaunenchor integrieren. Und wir suchen weiter Nachwuchs, wir denken auch an erwachsene Bläser , die wieder anfangen wollen.
Pannewick: Du machst gern was, wo deine eigenen Kinder beteiligt sind?
März: Ja, die Arbeit für und mit Kindern macht mir Spaß.
Pannewick: Durch deine Herkunft aus einem der Boxdorfer Gemüseanbaubetriebe konntest du tolle Kinderangebote machen!
März: Zum Beispiel das Kartoffelfeuer an Erntedank.
Pannewick: Wie erlebst du die Stimmung in unserer Gemeinde?
März: Die Stimmung ist ähnlich wie in einer Familie: Wir haben guten Zusammenhalt und Offenheit und Vertrauen. Aber es gibt natürlich auch Meinungsverschiedenheiten und Diskussionen.
Pannewick: Und wir sind froh, dass wir dich haben! Danke für all deine Zeit und Liebe für unsere Gemeinde!

Wunderland

Der Kleinkindergottesdienst Wunderland zog im Juni mit Abraham einmal um den Kirchturm und hörte am Beduinenzelt die spannende Bibelgeschichte. Im Saal klebten die Kinder dann unzählige Sterne an einen Sternenhimmel unter dem sie lagen und lauschten den zauberhaften Klängen: „Weißt du wieviel Sternlein stehen…“ Nächster Termin: 18. Oktober!

Schön war‘s

Am Tauffest Ende Juli erlebten wir erstmals seit Ifnok wieder eine kleine Kirchenband.

Zwei Kinder wurden open-air getauft und der Gottesdienst klang aus mit einem Zweikampf in Schlauchbooten am Weiher mit vielen Wasserspritzpistolen. Tauferinnerung macht Spaß, wenn man richtig nass dabei wird!

Beim ökumenischen Seegottesdienst wurden zahllose Schnittlauchbrote geschmiert (hier Petra Pfann in meisterhafter Routine), die Asylbewerber freuten sich über Fladenbrote und der Grill wärmte, denn es war ein ungewöhnlicher kalter Sommerabend.

Beim Kärwa-Umzug waren wieder unsere Jugendlichen aus dem Jugendkeller dabei, die dem coolen VW-Bus unserer Jugendleiterin folgten und ihre Longboards vorführten.

Da hatten die Geistlichen wieder Glück, dass keiner in den Weiher kippte! Selbst Diakon Schofer überstand ein Nickerchen auf dem Floß nach dem Gottesdienstmotto: „In der Ruhe liegt die Kraft.“

Umzug Jugendkeller

Aufbruchstimmung herrschte als ich Mitte April als neue Jugendreferentin zum Jugendkeller gestoßen bin. Möbel wurden vermessen, Preise kalkuliert, Absprachen mit den Architekten getroffen, Kisten gepackt und sich auf eine Farbauswahl für die neuen Wände geeinigt: Der Umzug stand kurz bevor! Die "alten" Räume unter dem Kindergarten wurden geräumt und die "neuen" Räume im Keller vom Pfarramt ausgebaut und wohnlich gestaltet.

Würde alles fertig werden, um den Stichtag "Seegottesdienst im Juni" als großen Eröffnungstermin nutzen zu können? Dank der Hilfe von vielen Jugendlichen, Konfis, Eltern und Freunden haben wir es geschafft, dass das "Grobe" fertig ist und die Küche und Sofas stehen. Viele Besucher konnten schon einen neugierigen Blick in die neuen Räume werfen. Die Details kommen jetzt.

Wir wünschen uns, dass so langsam alle Kisten ausgepackt werden und Bilder an der Wand Gemütlichkeit schaffen. So kann endlich richtig Leben einkehren in unseren Jugendkeller "JuKe" -

Ein Ort in der Kirche, an dem sich Jugendliche Willkommen und Zuhause fühlen

:) Gerne können Sie/Du zu einem Besuch in unserem neuen JuKe vorbeikommen!

Viele Grüße, Rosi Daum

Mission Mittelalter – Unterwegs im Auftrag des Königs

So lautete der Titel der Kinderfreizeit an Pfingsten und wir haben unseren Auftrag gut erfüllt! Das Ziel, Martin Luther zu schützen und gleichzeitig zu tapferen RitterInnen ausgebildet zu werden, haben wir alle erfolgreich erreicht.
Doch was genau versteckt sich hinter dieser „Mission“?
Ganz einfach: 38 Kinder von 8 bis 12 Jahren haben sich auf den Weg zur Jugendbildungsstätte Burg Hoheneck gemacht. Gemeinsam mit Betreuern aus Ziegelstein, Buchenbühl, Boxdorf und St. Lukas waren die Kinder fünf Tage auf der alten Burg und verbrachten dort spannende Ferientage. Die Kooperation der vier Gemeinden hat sich auch in diesem Jahr gut bewährt und wir freuen uns, dass so viele Kinder dabei waren.
Die Geschichte um Martin Luther war die Rahmenhandlung. Kurz nach unserer Ankunft kam König Moritz von Sachsen mit seinem Hofstaat auf die Kinder zu und erzählte ihnen, dass Martin Luther sich vor den gefährlichen Raubrittern verstecken muss – zum Glück kam die Idee auf, dass die Kinder Martin Luther beschützen könnten – nach erfolgreicher Ritterausbildung. Und los gings im Rittercamp! Es wurden Ausrüstungen hergestellt, Glückssymbole und Ketten gestaltet, Tauglichkeitsprüfungen durchgeführt. Nicht zu vergessen ein richtiges Ritteressen – inklusive Handgebrauch und Wegschmeißen der Knochen mit anschließendem Lagerfeuer. In der freien Zeit kam die Erkundung der Burg, Fußball- und Tischtennisspielen nicht zu kurz. Den Tag beschlossen wir jeweils mit einer kleinen Abendandacht.
Eines stand am Ende ganz klar fest: Nächstes Jahr wieder :-)

Eine Premiere in der Ev. Kirche in Boxdorf

Voll des Lobes und der Bewunderung waren die Besucher des 1. Konzertes im Rahmen der „Klassik im Knoblauchsland“, das am 28.Juli 2015 statt fand.
25 Musikstudenten der internationalen Sommerakademie auf Schloss Weissenstein in Pommersfelden zeigten ihr herausragendes Können.
Es war eine Freude, die jungen, hoch motivierten Menschen bei der Aufführung der Werke von Bach, Beethoven, Händel, Vivaldi, Albioni und Pachelbel mit ihrem Dirigenten, Dankwart Schmidt, hautnah zu erleben.
Dem künstlerischen Leiter, Herrn Jenö Nyari, einem bekannten Konzertpianisten, ist es zu verdanken, dass seine Studenten zu einer Aufführung nach Boxdorf, also ausserhalb des Schlosses, kamen. Zwei Söhne der Grafenfamilie von Schönborn, den Hausherrn der Sommerakademie, zeigten mit ihrer Anwesenheit Interesse an dieser Idee.
Herr Nyari war stolz auf das hohe Niveau seiner Studenten, das für die Konzertbesucher zu einem ganz besonderen musikalischen Genuss wurde.
Sehr aufschlussreich waren die kurzen Einführungen, die er vor jeder Aufführung zum Komponisten und seinem Werk gab.
Die Premiere war ein voller Erfolg. Die Organisatoren und Herr Nyari stellten für Juli 2016 erneut ein klassisches Konzert in der Ev. Kirche in Boxdorf in Aussicht.

Dorothea und Dittmar Geuthner

Jugendchor

2013 fand in unserer ev. Kirche „Zum Guten Hirten“ ein Konzertgottesdienst mit dem Chor „Rodnik“ aus der Ukraine statt. Die Gottesdienstteilnehmer waren begeistert. Aus diesem Grund hat sich der Kirchenvorstand entschlossen, auch in diesem Jahr einen Konzertgottesdienst zu veranstalten und konnte hierzu den Chor „Dzvinochok“ gewinnen.
Dieser Chor aus der Hauptstadt der Ukraine existiert seit 1967. Das umfangreiche Repertoire umfasst vor allem die geistliche und klassische Musik, russische und ukrainische Volkslieder. Der Chefdirigentin, Frau Volkova, ist es gelungen, die musikalische Tradition der Ukraine, spirituelle und typische ukrainische Lieder von einem Männer- und Jungenchor vorzutragen, wieder neu zu beleben. Trotz der Zeit der Sowjetunion und des verbreiteten Atheismus wurden die Darbietungen nicht verboten. Seit der Gründung von "Dzvinochok" nimmt dieser Chor regelmäßig an internationalen Festivals und Wettbewerben teil.
Der Chor unter der Leitung von Ruben Tolmachev ist heute Mitglied der internationalen Vereinigung „Pueri Cantores“, einer Vereinigung katholischer Jugendchöre. Die Auftritte während der internationalen Bach-Tage in Hessen und Thüringen finden viel Beachtung.
Herzliche Einladung zum Konzertgottesdienst Sonntag, 25. Oktober um 18.00 Uhr.
Der Eintritt ist frei, eine Spende ist für die musikalischen Ausgaben erwünscht.

Gottesdienste

"Ich darf wohnen im Hause des Herrn immerdar" (Psalm 23)

Unter diesem Motto leben unsere Kindergartenkinder seit August im Saal und im hinteren Bereich der Kirche. Den Grund lesen Sie auf Seite 9. Die Gottesdienstfeier wird nicht beeinträchtigt.

Wie schön, wenn "Menschenkinder Zuflucht finden unter Gottes Flügeln!"

6. September	9.30 Uhr Pfarrer Hannes Ostermayer, Wöhrd
13. September	9.30 Uhr - Lektorin Ingrid Röhrs
20. September	9.30 Uhr Pfarrerin Pannewick
27. September	9.30 Uhr - Pfarrerin Pannewick und Team
4. Oktober	**Erntedank Familiengottesdienst** 9.30 Uhr - Pfarrerin Pannewick, Posaunenchor mit Abendmahl *Kirchenkaffee*
11. Oktober	9.30 Uhr - Lektor Stefan Drechsler
18. Oktober	9.30 Uhr - Pfarrerin Pannewick 10.30 Uhr Kleinkindergottesdienst Wunderland
25. Oktober	**18.00 Uhr Konzertgottesdienst mit russischem Jugendchor** Pfarrer Johannes Tröbs (siehe Seite 19) *kein Gottesdienst am Morgen*
31. Oktober	**Kinderthementag: Luthernacht** (siehe Seite 11) 18.00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag als Mitarbeitergottesdienst mit Beichte und Abendmahl Pfarrerin Pannewick

1. November	9.30 Uhr Lektorin Ingrid Röhrs
8. November	9.30 Uhr - Lektor Rainer Dressel Kindergottesdienst Thema: Gemeinsam Essen schafft Frieden
11. November	**Dienstag, Martinstag** 17.00 Uhr ökumenischer Familiengottesdienst Pfarrerin Pannewick und Diakon Michael Schofer anschließend Laternenumzug
15. November	**Volkstrauertag** 9.30 Uhr Pfarrerin Pannewick 11.15 ökumenische Gedenkfeier für Verstorbene auf dem Boxdorfer Waldfriedhof Pfarrerin Pannewick und Diakon Michael Schofer Musikalische Gestaltung: Chorverein Eintracht und Posaunenchor
18. November	**Mittwoch Buß-u. Bettag** 19.00 Uhr Pfarrer Johannes Tröbs mit Beichte und Abendmahl
22. November	**Ewigkeitssonntag** 9.30 Uhr Pfarrer Johannes Tröbs mit Abendmahl
29. November	**1. Advent** 9.30 Uhr - Lektor Stefan Drechsler gestaltet vom Männerchor Liedertafel unter Leitung von Peter Jank

Bücherei

Liebe Leserinnen und Leser,

Dank der vielen Helfer, die beim Herrichten der Empore und beim Schleppen der Bücher und Regale tatkräftig geholfen haben, ist unser Umzug ohne Probleme über die Bühne gegangen.

Wir freuen uns, dass wir Sie ab Montag, den 7. September 2015 an unserem neuen Standort auf der Empore der Kirche „Zum guten Hirten“ begrüßen dürfen.
Der Eingang befindet sich auf der rechten Seite des Atriums.

Die Öffnungszeiten bleiben vorerst unverändert:
Montag, Mittwoch und Donnerstag von 16:30 – 18:00 Uhr.

Sie haben auch die ganze erste Woche Zeit, die über den Umzugszeitraum ausgeliehen Bücher zurück zugeben.

Wir haben auch wieder großzügig Bücherspenden erhalten, die wir bei unserem nächsten Bücherbasar am Sonntag, den 15. November 2015 anbieten können. Nutzen Sie diese Gelegenheit um einige kleine Weihnachtsgeschenke zu besorgen. Man kann nicht früh genug damit beginnen.

Bis bald in den neuen Räumen
Ihr Büchereiteam

Die alten Räume der Bücherei

Die neuen Räume der Bücherei

Seelsorge: Wer hilft in der Not?

Telefonseelsorge rund um die Uhr kostenfrei unter. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222
Offene Tür, ev. Beratungsstelle zum Hingehen: St. Jakob Tel. 20 97 02
Beratung der Stadtmission bei finanziellen oder sozialen Problemen: Tel. 3505-125 oder -189

Impressum

Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde „Zum guten Hirten“, Nürnberg
(v.i.S.d.P.) Pfarrerin Franziska Pannewick Kronacher Str. 3, 90427 Nürnberg
Redaktion: Horst Hofmann - Fotos: privat oder MD Gemeindebrief
Druck: Nova-Druck, Goppert GmbH, Andernacher Str. 20, 90411 Nürnberg
Dieser Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr und wird kostenlos an evangelische Haushalte verteilt.
Falls Ihr Geburtstag nicht im Gemeindebrief erwähnt werden soll, geben Sie bitte bis zum nächsten Redaktionsschluss bei uns im Pfarramt Bescheid!
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 01.11.2015

Faszinierende Unterwelt Senioren erkunden Naturwunder im Altmühltal

Dieser Nachmittag wird den Gästen des evang. Seniorenclubs Boxdorf noch lange im Gedächtnis bleiben.
Hatte doch Christa Schebitz, dessen unermüdliche Leiterin zwei waschechte Höhlenforscher eingeladen und so machten über 60 Senioren die höchst interessante Bekanntschaft mit Dieter Gebelein und Gerhard Winterstein. Beide sind allgemein bekannt durch Presse und Fernsehen: Sie haben die sagenhafte Quellhöhle mitentdeckt und erforscht, eine Sensation in wissenschaftlichen Kreisen.
In dem fesselnden Vortrag erläuterte Dieter Gebelein viel wissenschaftliches und staunenswertes über dieses unterirdische Wunder.
Untermalt mit mitreißender Musik, wunderbaren Bildern und einer atemberaubenden Videofahrt durch das bisher erforschte, riesige Höhlensystem, wurde erst klar, welche Dimensionen sich da auftaten. Man erlebte bemerkenswerte Fahrten auf unterirdischen Seen und Flüssen und verfolgte mit leichtem Gruseln Tauchgänge in die unerforschte Tiefe. Man sah, wie sie sich durch beklemmende Engstellen quälten und als sportliche Bergsteiger in schwindelnde Höhen empor kletterten.
Auf diese Weise sind bisher 7700 Meter Höhle erforscht, womit diese Quellhöhle zu den bedeutendsten in ganz Deutschland gehört.
Auch ein wissenschaftlicher Teil über die Entstehung der Höhle und eine Schilderung des Höhlenwanderweges der sozusagen „überirdisch“ auf einem Weg durch den Wald, mit anschaulichen Schautafeln über den Verlauf der Höhle informiert. Da nahm sich so mancher vor, mit Kindern und Enkeln nach Mühlbach im Altmühltal zu fahren und diesen zu erkunden.
Riesigen Beifall bekamen die beiden mutigen Männer und alle hatten die größte Achtung vor diesem gefährlichen und mühevollen Vorstoß in die Tiefe.
Aller Dank galt den unerschrockenen Abenteurern, die sich extra für diesen Nachmittag freigenommen hatten und Frau Schebitz, die sie eingeladen hatte.

Kathja Kunz

Höhlenforscher im Seniorenclub

Sonniges Florida

Dorothea Geuthner besuchte den Seniorenclub an einem anderen Nachmittag und sprach fesselnd über ein anderes Thema: Sie trug bemerkenswertes über das Leben in Florida vor, veranschaulicht mit wunderbaren Bildern.

Das Fazit ihres Themas über das Alter im sonnigen Florida war eher zurückhaltend, denn in dem Amerika mit seinem „jung bleiben um jeden Preis“, ist alt sein kein sehr erstrebenswerter Zustand.

Kathja Kunz

Rummelsberger Diakonie

Altenpflege und Altenpflegehilfe.
Ausbildung mit Zukunft

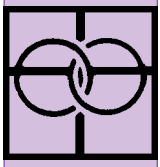
Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe
Breslauer Straße 330, 90471 Nürnberg
bfs.altpfl@rummelsberger.net

www.rummelsberger-altenpflegeschule-nuernberg.de

Taufen

Kraftshof-Almoshof

Boxdorf



Hochzeiten

Kraftshof-Almoshof

r

Jubel-Hochzeiten

Goldene Hochzeit (getraut 1965)

Wir veröffentlichen gerne Ihre Jubelhochzeiten. Falls Sie nicht in Kraftshof oder Boxdorf geheiratet haben, sind uns Ihre Daten nicht bekannt. Wenn Sie Interesse haben, dass Ihr Jubiläum abgedruckt wird, geben Sie bitte ein Vierteljahr vorher im Pfarramt Bescheid.

Bestattungen

Kraftshof-Almoshof

Boxdorf

Eine Aussegnung im Haus, Krankenhaus oder Pflegeheim erleben viele Angehörige als Hilfe und Teil des letzten Dienstes am Verstorbenen. Bitte rufen Sie uns so schnell wie möglich an: Tel. 302866 (Pfarramt Boxdorf). Pfarrerin Pannewick kommt gerne auch kurzfristig!

September 2015

Foto: epd bild

Wo euer Schatz ist, da ist auch euer Herz.

Lukas 12, 34

Oktober 2015

Foto: Lehmann

Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?

Hiob 2,10

November 2015

Foto

Der Gott
des Friedens
heilige euch
durch und
durch und
bewahre
euren Geist
samt Seele
und Leib
unversehrt, untadelig für die Ankunft
unseres Herrn Jesus Christus.

1. Thessalonicher 5,23

Küchengestaltung Fuchs

Renate Fuchs • Grundfelderstr. 41 • 90427 Nürnberg
0911 - 300 69 89 • www.kuechengestaltung-fuchs.de

Einbauküchen • Modernisierung • Hauswirtschaftsräume • Arbeitsplatten
Spülen • Zubehör • Geräte • Küchenstühle Termin nach Vereinbarung

NATUR- UND KUNSTSTEINE
für Friedhof, Bau und Außenanlagen

ADOLF SPERNER

Steinmetz- und Steinbildhauer
Meisterbetrieb

Rotfuchsstraße 5
90427 Nürnberg

Telefon 0911 / 30 23 32
Telefax 0911 / 306 72 63

wela

- Wela – Produkte (Suppen, etc.)
- Zeitschriften, Schul- und Schreibwaren
- Spielwaren – Geschenkartikel
- VAG –Verkaufsstelle und mehr...

Ulli Stromberger / Sieglinde Schwarz
Erich-Ollenhauer-Str. 12 90427 Nürnberg Tel. 0911/301987
Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch, Donnerstag 7.30 – 12.30 und 14.30 – 18.00 Uhr
Dienstag 7.30 – 12.30 Uhr; Freitag durchgehend
Samstag 7.30 – 12.00 Uhr

An dieser Stelle könnte auch Ihre Anzeige erscheinen. Der Gemeindebrief wird in vielen Haushalten gelesen. Sie unterstützen mit Ihrer Anzeige auch die Gemeindearbeit in Boxdorf.

Liebe Gemeindeglieder,
wir möchten Sie an dieser Stelle bitten, bei Ihren Käufen und Planungen unsere Inserenten zu berücksichtigen. Damit unterstützen Sie indirekt auch unsere Gemeinde. Danke!

GEMÜSEBAU DRECHSLER

- regionales Gemüse in großer Auswahl
- Obst und Südfrüchte
- Eier

Steinacher Straße 13
90427 Nürnberg-Boxdorf
Tel.: 09 11 / 30 28 43

Bei uns ist der Herbst **BUNT**:

- bunte Möhren,
- bunte Tomaten,
- bunter Mangold
- und vieles mehr!

Öffnungszeiten:
Di. 16 – 18 Uhr
Fr. 15 – 18 Uhr
Sa. 9 – 11 Uhr

ANDREAS APOTHEKE
andreas.apo@pharma-online.de
Lichtenfelser Str. 2a
90427 Nürnberg
Fon: 0911 30 33 54
Boxdorf

Kostenloser Medikations- und Interaktionscheck • Impfberatung für Fernreisen • Bestimmung von BMI und Körperfettmessung • Blutdruck- und Blutzuckermessung • Beratung in alternativer Medizin und Homöopathie • Orthomolekulare Nährstoffe • Schüßlersalze

Großgründlach
Reutleser Str. 22
90427 Nürnberg
Fon: 0911 30 35 15
felicitas.apo@t-online.de

FELICITAS APOTHEKE

Besuchsdienst
Kontaktperson: Karin Roth
Tel: 301154
Treffen vierteljährlich

Jugendkeller
für Jugendliche ab 11 Jahren
(Kronacher Str. 3, im Keller unter dem Pfarrbüro)
jeden Montag von 18.00 bis 21 Uhr (außer in den Ferien)
Leitung: Rosemarie Daum

Specials im Jugendkeller:

Werden im Jugendkeller bekannt gegeben

Kids-Treff
Angebote werden im Kingsflyer bekannt gegeben (siehe auch Seite 10-11)

Eltern-Kind-Gruppe
Kinder von 0 - 3 Jahren mit ihrer Mutter oder mit ihrem Vater (!) sind herzlich willkommen
Freitags, 9.30 bis 10.30 Uhr (Ort bei Frau Promberger erfragen)
Kontakt:
Frau Promberger, Tel. 2745406

Tanztreff

Ist Mangels Beteiligung beendet worden.

Wir danken Frau Sonnabend für die 7 Jahre, die sie Menschen zum Tanzen verführt hat!

Gruppen

Kirchenchor

Infos über die Proben beim Leiter
Walter Scherzer, Tel. 302866

Posaunenchor Boxdorf-Großgründlach

Proben montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus in Großgründlach
Leitung: Helmut Ebersberger
Tel. 09131-979217

Frauenfrühstück

muss leider ausfallen

Frauentreff

Termine:

22. September 18.00 Uhr in der Kirche
Vortrag: Armenien - Gottes vergessene Kinder (Ref. Pfr. Tröbs)

20. Oktober 18.00 Uhr
Weinprobe Schmidt Buch

24. November 18.00 Uhr in der Kirche
Vortrag: Auf Luthers Spuren (Frau Hübsch)

Kontakt:
Ingrid Röhrs
Tel.: 303313

Seniorenclub

Termine:
11. Oktober
in Rainer Mörtels Restaurant
„Diabetes, Ernährung und Bewegung Referent: Herr Schalk

5. November
in Rainer Mörtels Restaurant
„Entspannter Umgang mit Demenzkranken“ Referentinnen: Diakoniestation Boxdorf, Gründlach

3.Dezember Weihnachtsfeier mit Pfarrerin Franziska Pannewick und der Liedertafel

Spieletreff für Senioren

Jeden 2. Donnerstag im Monat
von 14.30 bis 16.30 Uhr
im Gemeindesaal
8. Oktober
11. November
10. Dezember

Ansprechpartnerin:
Christa Schebitz, Tel. 302673

Kindergottesdienst

31. Oktober, 9.30 Uhr
Luthernacht

8. November, 9.30 Uhr
Thema: Gemeinsam Essen schafft Frieden

Wanderungen

September 2015
Mittwoch: 16.09.2015

Zu unserer September Wanderung treffen wir uns am Mittwoch, 16.09.15 in Wendelstein. Von hier gehen wir vorbei am Wernloch und aufgelassenen Steinbrüchen nach Kornburg. Dort stärken wir uns im Gasthof „Grüner Baum“. Der Rückweg führt uns wieder über das Schwarzachtal und Sorg nach Wendelstein.
Abfahrt: 8:07 Uhr Moosäckerstr. Richtung Plärrer von dort mit der U 1 nach Langwasser-Mitte.
Abfahrt: 9:13 Uhr Langwasser-Mitte mit Bus 602 nach Wendelstein-Nürnberger Straße.
Tagesticket-Plus 2 Personen für 11,30 Euro wird empfohlen.

Oktober 2015
Mittwoch: 14.10.2015

Heute geht es vom Erl.-Waldkrankenhaus aus über Azelsberg und Adlitz zur Einkehr in den Gasthof Zametzer in Langensendelbach. Von hier aus wandern wir nach Marloffstein. Dort machen wir noch einmal halt im Gasthof „alter Brunnen“. Nach der Kaffeepause geht es wieder Richtung Boxdorf.
Abfahrt: 8:31 Uhr Moosäckerstr. Richtung Erlangen, bis Gebbertstr.
Abfahrt: 8:41 Uhr Buslinie 289 bis Waldkrankenhaus.
Tagesticket-Plus 2 Personen für 7.90 Euro. Oder Solo 1 Person 4,80 Euro wird empfohlen.

November 2015
Achtung: Dienstag 10.11.2015

Unsere Wanderung rund um den Dechsendorfer Weiher, den wir schon recht gut kennen,
führt uns vom Heusteg aus den Bischhofsweiher entlang über den Hohen Stein nach Röttenbach.
In der guten uns bekannten Fischküche Fuchs werden wir gut bedient werden. Von hier aus geht es am Rothweiher entlang zurück nach Dechsendorf.
Abfahrt: 8:22 Uhr Moosäckerstr. Richtung Erl. Hugenottenplatz 8:46 Uhr an.
Abfahrt: 8:50 Uhr Bus 283 Hugenottenplatz.
Tagesticket-Plus 2 für 7,90 Euro, oder Solo 1 Person für 4,80 Euro wird empfohlen.

Kontakt: Gerda Stromberger, Tel. 0911/1324689

Wir sind für Sie da

Evang.-Luth. Pfarramt „Zum guten Hirten“

Kronacher Str. 3
90427 Nürnberg
Telefon: 0911-30 28 66
Fax: 0911-30 71 368
Pfarramt.Boxdorf@elkb.de
www.zumgutenhirten-boxdorf.de

Pfarrerin

Franziska Pannewick (3/4 Stelle)
Telefon: 0911-30 28 66
Mobil: 0179-475 13 81
Feste Sprechzeit:
Dienstag 18-19.00 Uhr
Franziska.Pannewick@elkb.de

Sekretärin

Jutta Heberlein (8 Std, wöchentl.)
Telefon 0911-30 28 66
Sprechzeiten:
Mittwoch und Freitag 11-12 Uhr

Kirchenvorstand

Vertrauensleute:
Konrad Drechsler Tel: 30 28 43
Heike Wurtinger auch Kirchenpflegerin Tel: 30 66 51

Mesnerin u. Hausmeisterin

Renate Richter
Gutzkowstr. 2a
Telefon: 0911-30 54 49
Fax: 0911-30 71 574

Jugendleiterin

Rosi Daum
Telefon: 0176-60 824 000
rosi.daum@gmx.de

Bücherei-Team

Kronacher Str. 1
Telefon 0911-30 72 828
Mo, Mi, Do 16.30 - 18.00 Uhr

Kindergarten

Leitung: Nicole Knop
Kronacher Str. 3a
Telefon: 0911-30 16 16
Fax: 0911-30 72 323
www.kita-bayern.de/n/kronacher/
ev.-kindergarten.boxdorf@t-online.de

Diakoniestation des Evang. Diakonievereins Nürnberg-Boxdorf VR: 1493

Leitung: Karin Bleicher
Großgründlacher Hauptstr. 37
Telefon: 0911-93 628-40
Telefax: 0911-93 628-41
Diakoniestation-bg@nefkom.net

Konten der Kirchengemeinde:

Gebühren: BIC:GENODEF1EK1 IBAN: DE10520604100001571516
Spenden: BIC: SSKNDE77XXX IBAN: DE05760501010001943630
Diakonieverein: BIC: GENODEF1EK1
IBAN: DE74520604100002571307

REWE KNEUER

REWE Pascal Kneuer oHG
Lichtenfelser Str. 2a
90427 Nürnberg Boxdorf
Öffnungszeiten: Mo-Sa 7:00 - 20:00

Aus Liebe zur Heimat
Qualitätsprodukte aus unserer Gegend.
REWE

Bald ist es wieder soweit

Echter Fränkischer Federweißer von der Weinkellerei Barth

Sofort informiert sein, wenn der erste Federweißer kommt:
facebook.de/REWE.Boxdorf

Wir füllen frisch für Sie direkt aus dem Fass ab.
Keine industrielle Abfüllung!

Telefon: 0911 / 3506 4869
Mail: info@rewe-boxdorf.de

Angebote, Gewinnspiele und Infos gibt's hier:
/REWE.Boxdorf

Bilder der Gemeinde

Ein fröhliches Taufkind

An der Bar

Unsere hip-hop Tanzgruppe